

# SRI- UND JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2017



INVESTMENTFONDS LUXEMBURGISCHEM RECHTS

**ÖKOWORLD WATER FOR LIFE**  
DER NACHHALTIGE WASSERFONDS  
FÜR GLOBALE LÖSUNGEN

2018



**SRI- UND  
 JAHRESBERICHT**  
 ZUM 31. DEZEMBER 2017

**ÖKOWORLD ASSET MANAGEMENT**

**Echte Nachhaltigkeit für Anleger**

**Erfahrung und Kompetenz**

ÖKOWORLD ist seit Gründung im Jahr 1995 folgendem Nachhaltigkeitsansatz verpflichtet: Zukunftsfähig ist nur eine Form des weltweiten Wirtschaftens, die die Bedürfnisse der heutigen Generation befriedigt, ohne künftigen Generationen die Möglichkeit zu nehmen, ihre Bedürfnisse ebenfalls befriedigen zu können. Keine andere Investmentgesellschaft arbeitet vergleichbar konsequent mit dem Leitbild der Nachhaltigkeit.

**"One & only" – der getrennte Investmentprozess**

Die Finanzmarktanalysten und Portfoliomanager berücksichtigen im Asset-Management ausschließlich die geprüften Titel, die für das Anlageuniversum zugelassen wurden. Das ÖKOWORLD-Prinzip steht somit für einen getrennten Investmentprozess. ÖKOWORLD arbeitet nach der Devise „Das Beste aus zwei Welten“. Nachhaltigkeits-Research und Asset-Management sind gemäß dem ÖKOWORLD-Prinzip streng getrennt. Es gibt für beide Seiten keine Möglichkeit, in die Belange der jeweils anderen einzugreifen. Das ist im Markt einzigartig und somit „one & only“.

**Nachhaltigkeits-Research und Portfoliomanagement**

Um diesen Anspruch zu erfüllen, werden grundsätzlich im Hinblick auf Nachhaltigkeit geeignete Unternehmen zunächst im Nachhaltigkeits-Research von Experten der ÖKOWORLD in einem komplexen Screening- und Filterverfahren ermittelt und näher beleuchtet. Die Research-Ergebnisse münden in spezielle Titelprofile. Ob vorgeschlagene Titel überhaupt in das Anlageuniversum, das dem Portfoliomanagement zur Verfügung steht, aufgenommen werden dürfen, beurteilt für ÖKOWORLD ÖKOVISION CLASSIC ein unabhängiges Expertengremium, der Anlageausschuss.

**Unabhängige Experten**

Dieser Anlageausschuss überprüft anhand festgelegter Nachhaltigkeitskriterien die vorgeschlagenen Unternehmen. Zum Anlageausschuss zählen Vertreterinnen und Vertreter von Umwelt-, Menschenrechts- und Verbraucherschutzorganisationen sowie Experten für umwelt- und sozialverträgliche Ökonomie. Bei den Themenfonds ÖKOWORLD KLIMA und ÖKOWORLD WATER FOR LIFE wird das Nachhaltigkeits-Research nicht durch den Anlageausschuss, sondern durch einen externen wissenschaftlichen Beirat unterstützt.

Die Sicherung der Absichten und Erwartungen unserer Anleger ist fester Bestandteil der ÖKOWORLD-Philosophie. Ein zusätzliches Angebot von konventionellen Finanzprodukten, wie bei anderen Fondsgesellschaften, gibt es bei ÖKOWORLD nicht. Es werden ausschließlich Nachhaltigkeitsfonds angeboten.

**Vertrauen und Kriterien**

Das Ziel der Anlagepolitik besteht in der Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite unter Einhaltung der festgelegten strengen ethischen, ökologischen und sozialen Kriterien. Unter Einhaltung der Anlagegrenzen und nach dem Grundsatz der Risikostreuung soll das Wertpapiervermögen überwiegend in Aktien und Aktien ähnlichen Wertpapieren sowie Anleihen angelegt werden. Für die Anlage werden ausschließlich Wertpapiere von Unternehmen berücksichtigt, die den Anlagekriterien von ÖKOWORLD entsprechen. Um den strengen Nachhaltigkeitsansatz von ÖKOWORLD nachvollziehbar und nachprüfbar zu halten, werden Positiv- und Negativ- sowie Ausschlusskriterien veröffentlicht und kontinuierlich angepasst.

**KURSVERÖFFENTLICHUNGEN**

Täglich finden Sie die aktuellen Kursveröffentlichungen der ÖKOWORLD-Fondspalette auch in den folgenden Medien (Auswahl)

**PRINT**

- Frankfurter Allgemeine Zeitung
- Handelsblatt
- Die Welt
- Welt am Sonntag
- Süddeutsche Zeitung
- Handelszeitung (Schweiz)
- Der Standard (Österreich)

**ONLINE**

- spiegel.de
- sueddeutsche.de
- handelsblatt.com
- manager-magazin.de
- finanztreff.de
- teleboerse.de
- boerse.ard.de
- moneyspecial.de
- onvista.de

Weiterhin erhalten Sie aktuelle Kursinformationen bei Ihrer Bank oder Sparkasse.

**INHALTSÜBERSICHT**

Seite

**SRI-Bericht**

|   |    |
|---|----|
| Mitglieder Wissenschaftlicher Beirates  | 4  |
| Bericht des Wissenschaftlichen Beirates | 6  |
| Ausgewählte Anlagen im Einzelnen        | 7  |
| Anlagen im Überblick                    | 10 |

**Jahresbericht**

|  |    |
|--|----|
| Allgemeine Informationen   | 16 |
| Management und Verwaltung  | 17 |
| Bericht des Verwaltungsrates   | 18 |
| Bericht des Fondsmanagers  | 20 |
| Wertpapierbestand zum 31. Dezember 2017 in grafischer Darstellung                            | 21 |
| Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2017   | 22 |
| Entwicklung des Netto-Teilfondsvermögens   | 25 |
| Ertrags- und Aufwandsrechnung Statistik  | 26 |
| Informationen an die Anteilseignerninnen und Anteilseigner                                   | 28 |
| Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 sowie Ergänzende Angaben (ungeprüft) | 28 |
| Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé   | 32 |
| Steuertabelle  | 34 |



## DER WISSENSCHAFTLICHE FACHBEIRAT

### PROF. DR. GERALD HAUG



Im Jahr 2003 übernahm Gerald Haug die Stelle eines Sektionsleiters am Geoforschungszentrum in Potsdam und wurde zum Professor an die Universität Potsdam gewählt. Mitte 2007 kam er als ordentlicher Professor zurück an die ETH Zürich, wo er zuvor bereits von 2000 bis

2003 tätig war und 2002 habilitierte.

Seit August 2015 ist er Direktor der Abteilung Klimageochemie im Max-Planck-Institut für Chemie.

Gerald Haug befasst sich in seiner Forschung mit dem Klima und der Ozeanographie des Känozoikums, mit einem besonderen Schwerpunkt der Klimaentwicklung der letzten Jahrtausende bis Jahrtausenden. Anhand von geologischen Klimaarchiven untersucht er die Wechselwirkungen zwischen Klima und mariner und terrestrischer Biosphäre mit einem Blick auf den Einfluss des Klimas auf den Lebensraum des Menschen. Gerald Haug wurde im Jahr 2007 mit dem Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft ausgezeichnet.

### DR.-ING. DAVID MONTAG



David Montag ist Oberingenieur am Institut für Siedlungswasserwirtschaft der RWTH Aachen, wo er zuvor von 2008 bis 2011 den Forschungsbereich Abwasser- und Klärschlammbehandlung leitete. Im Jahr 2008 promovierte er zum Thema „Phosphorrückgewinnung bei der Abwasserreinigung – Entwicklung eines Verfahrens zur Integration in kommunale Kläranlagen“. Seine Doktorarbeit wurde mit dem Förderpreis des Instituts zur Förderung der Wassergüte- und Wassermengenwirtschaft (IFWW) ausgezeichnet.

Neben dem weiterhin im Fokus stehenden Thema der Phosphorrückgewinnung aus Abwasser, Klärschlamm und Klärschlammmasche befasst sich David Montag in seinen Forschungsaktivitäten schwerpunktmäßig mit der Elimination von Spurenstoffen wie organischen Industriechemikalien und Arzneimittelrückständen aus Abwasser. Ein weiteres Beschäftigungsfeld ist die energetische Optimierung von Prozessen der Abwasserreinigung und Klärschlammbehandlung. David Montag hat an der RWTH Aachen einen Lehrauftrag für das Fach „Weitergehende Abwasserreinigung“.

David Montag ist aktives Mitglied in verschiedenen Ausschüssen und Arbeitsgruppen der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA).

### PROF. DR.-ING. HARALD BRADKE



Harald Bradke leitet seit 1996 das Competence Center Energiepolitik und Energiesysteme des Fraunhofer Instituts für System- und Innovationsforschung ISI in Karlsruhe, hat seit 1999 einen Lehrauftrag für Energiewirtschaft an der Universität Kassel, seit 2010 eine Honorarprofessur und ist seit 2001 Beirat der VDI Gesellschaft Energie und Umwelt.

Prof. Dr.-Ing. Harald Bradke wurde darüber hinaus Mitte des Jahres 2012 in den Sachverständigenrat für Umweltfragen berufen. Sein Arbeitsbereich sind Untersuchungen zur technologischen und wirtschaftlichen Entwicklung von Energietechnologien mit einem Schwerpunkt bei Analysen von Hemmnissen und Potenzialen der rationellen Energienutzung in Industrie und Gewerbe.

Aktuell leitet er ein Pilotprojekt mit 30 Unternehmensnetzwerken zum Thema Energieeffizienz.



## BERICHT DES WISSENSCHAFTLICHEN FACHBEIRATES

Ein zentrales Thema im Hinblick auf das Erreichen einer Kreislaufwirtschaft wird zunehmend die Nutzung von Abwasser als Rohstoffquelle. Die Bedeutung dieses Themas ist nicht zuletzt daran zu erkennen, dass sich die World Water Week 2017 in Stockholm damit befasst hat, neben anderen Themen, die mit Abfall und Abwasser im Hinblick auf das Erreichen einer Kreislaufwirtschaft zu tun haben.

In der Industrie, jedenfalls in hochindustrialisierten Ländern, ist die systematische Gewinnung von Sekundärrohstoffen aus prozessinternen Abwässern weitgehend Standard, selbst wenn dies bislang eher aus Gründen des Gesundheits- und Gewässerschutzes (gesetzliche Auflagen) erfolgt als zum Zweck der Ressourcenschonung. Die Ausnahme bilden diesbezüglich insb. solche Abwässer aus industriellen Prozessen, bei denen Spuren von Gold oder anderen Edelmetallen ins Abwasser gelangen.

Bei der Reinigung kommunaler Abwässer entsteht aufgrund des verwendeten Standardverfahrens (biologische Klärstufe, die einer mechanischen Reinigung nachfolgt) am Ende Klärschlamm. Dieser besteht aus sedimentierten Feststoffen aus dem Abwasser sowie aus Mikroorganismen, die im Belebtschlammverfahren entstehen.

Seitdem die Düngung mit Klärschlamm aufgrund der Belastung durch Schadstoffe (Schwermetalle, Arzneimittelreste u.a.) immer umstrittener geworden ist und in Deutschland bis 2029 für große Kläranlagen ausläuft, wird der Klärschlamm – genauer der darin enthaltene Kohlenstoff – überwiegend thermisch in zentralen Mono- oder Mitverbrennungsanlagen verwertet. Zuvor erfolgt die Erzeugung von Klärgas auf den Kläranlagen, das insb. zur anteiligen Selbstversorgung der Kläranlagen mit Energie dient.

Bei der Mitverbrennung von Klärschlamm in Kohlekraftwerken, Zementwerken oder Müllverbrennungsanlagen gehen andere im kommunalen Abwasser/Klärschlamm enthaltene Rohstoffe, insb. Phosphor und Stickstoff, verloren. Bei Phosphor ist dies aufgrund der Verknappung und der Konzentration auf wenige Länder der Erde in häufig politisch instabilen Regionen (Nordafrika, östliches Mittelmeer, China) besonders risikoreich.

Ziel muss es sein, Phosphor, der als wesentlicher wertgebender Bestandteil der menschlichen Fäkalien in das Abwasser gelangt, als Dünger aus Abwasser, Klärschlamm oder der Klärschlammmasche rückzugewinnen. In Deutschland ist die Rückgewinnung von Phosphor aus Abwasser, Klärschlamm oder Klärschlammmasche ab 2029 gesetzlich vorgeschrieben. Hier zählt Deutschland zu den Vorreitern. Phosphor soll beispielsweise zu 80 % aus der Klärschlammmasche rückgewonnen werden. Auch die begrenzte separate und rückholbare Lagerung von Klärschlammmasche im Hinblick auf die spätere Rückgewinnung von Phosphor ist möglich. Ein Beleg dafür, wie groß das Problem ist bzw. wird!

Die für die Phosphor-Rückgewinnung verfügbaren Technologien sind unterschiedlich ausgereift. Tendenziell am weitesten fortgeschritten sind Technologien zur Rückgewinnung von Phosphor aus Abwasser/Schlammwasser. Bei vielen Prozessen ist die Einbindung in Kläranlagen noch wenig erprobt. Wahrscheinlicher wird langfristig die Phosphor-Rückgewinnung aus Klärschlammmasche der massenmäßig bedeutendste Recyclingpfad werden. Allerdings gilt dies nur bei Klärschlammmonoverbrennung. Die Rückgewinnung aus der Asche von Kohlekraftwerken (Mitverbrennung) ist technisch deutlich schwieriger.

## AUSGEWÄHLTE ANLAGEN IM EINZELNEN

### ACUITY BRANDS

Während der Klimawandel ein global stattfindendes Phänomen ist, sind wasserbezogene Themen zumeist regional begrenzt. Vielfach hängen aber beide Probleme miteinander zusammen, z. B. wenn zur Energiegewinnung aus Kohle auch große Mengen an Wasser benötigt werden. Neben den Treibhausgasemissionen wird dann regional benötigtes Wasser entzogen. Leider verlassen sich noch die meisten Länder auf Strom aus Kohlekraftwerken – selbst wenn deren Effizienz erschreckend gering sein kann. Und auch Atomkraftwerke sind keine Lösung des Problems, da die meisten Reaktoren ebenfalls in hohem Maße Süßwasser zur Kühlung benötigen.

Produkte, die dazu beitragen, dass weniger Energie verbraucht wird, können somit mittelbar eine Auswirkung auf den Verbrauch des verfügbaren Süßwassers haben. Das US-amerikanische Unternehmen Acuity Brands ist führend bei energieeffizienten Beleuchtungssystemen insb. auf Basis der LED-Technik. Gerade in den USA helfen die Produkte von Acuity Brands, dass der mit der Beleuchtung verbundene Energieverbrauch sinken kann – und damit auch der Wasserverbrauch der Kraftwerke.

### AMERICAN WATER

American Water betreibt Anlagen zur Klärung und Aufbereitung von Trinkwasser und versorgt damit große Teile Nordamerikas und Kanadas. In einigen Versorgungsgebieten ist die Wasserinfrastruktur in die Jahre gekommen. Das Unternehmen investiert intensiv, um undichte Stellen zu schließen und um einen Verschwendung des frischen Trinkwassers zu vermeiden.

Zudem ruft American Water die Kunden mit verschiedenen Programmen und Veranstaltungen aktiv zum Wassersparen auf und setzt entsprechende Anreize. Gerade in den USA ist dieses ein ungemein wichtiger Schritt zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit Wasser. Immerhin ist der durchschnittliche tägliche Pro-Kopf-Verbrauch dort mit 295 Litern fast 2,5mal so hoch wie in Deutschland.

### CANTEL MEDICAL

Versagen die Nieren eines Menschen, so kann der natürliche Blutreinigungsprozess im Körper nicht mehr aufrechterhalten werden. Mit Hilfe von Dialyseverfahren und -maschinen kann das Blut gereinigt werden. In diesem Prozess wird aber auch ein speziell aufbereitetes Wasser benötigt, damit keine Kontaminationen in das Blut der Patient/-innen eingetragen werden.

Das Unternehmen Cantel Medical entwickelt und fertigt u.a. spezielle Aufbereitungsanlagen, um das Wasser für medizinische Behandlungen wie die Dialyse aufzubereiten. Die stationären Anlagen werden in spezialisierten Kliniken eingesetzt. Ergänzend bietet das Unternehmen auch mobile Anlagen, die z.B. in der Heimdialyse verwendet werden.

Cantel Medical bietet auch Wasserfiltertechnologien sowie spezielle Anlagen an, mit denen hoch-reines Wasser für spezielle Fertigungsprozesse gewonnen wird. Dieses kommt u.a. in der Produktion von Medikamenten, medizintechnischen Produkten oder Halbleitern zum Einsatz.

### COWAY

In den wenigsten Ländern ist ein sauberes Leitungswasser mit Trinkwasserqualität verfügbar. Privatleute und Unternehmen greifen deshalb verstärkt auf Anlagen zurück, die in den privaten Haushalten oder den Unternehmen dann direkt vor Ort die umfangreiche Wasseraufbereitung übernehmen.

Coway ist der führende koreanische Hersteller und Anbieter solcher Anlagen für die private Trinkwasseraufbereitung. Mit den Aufbereitungssystemen des Unternehmens können Verunreinigungen des Trinkwassers beseitigt werden, Rückstände chemischer Substanzen und Mikroorganismen werden aus dem Wasser entfernt. Coway bietet hierbei eine Alternative, Trinkwasser ohne die Verwendung von Kunststoffflaschen bereit zu stellen.



### EUROFINS SCIENTIFIC

Laboranalysen sind heute ein essentieller Bestandteil von Qualitätskontrollen. Bevor Lebensmittel, chemische oder Kosmetikprodukte in den Handel kommen, erfolgen die Analysen in speziellen Laboratorien. Rückstände und Kontaminationen können mit Hilfe der Laboranalysen identifiziert werden.

Im Bereich der Wasserversorgung sind die Analysemethoden zwingend erforderlich, um die Qualität der Frischwasserversorgung kontrollieren und sicherstellen zu können. Eventuelle Kontaminationen mit Bakterien (wie Legionellen), Schwermetallen oder Pestizidrückstände können im Labor nachgewiesen werden. Das ermöglicht gezielte Gegenmaßnahmen, um die Gesundheitsgefährdung einzudämmen.

Die Labore von Eurofins Scientific sind in verschiedenen Analysebereichen führend. Hierzu zählen auch die Analysen von Trinkwasser, Grund- und Rohrwasser, Badegewässer und die damit verbundene Identifizierung von Schadstoffen.

### JAIN IRRIGATION

Die Landwirtschaft ist der weltweit größte Verbraucher von Süßwasser. Genaue Zahlen sind schwierig, aber Schätzungen gehen davon aus, dass 70 % der Wassereinnahmen aus Wasserläufen und Grundwasser in der Landwirtschaft verwendet werden. In den Ländern Afrikas und Asiens ist es sogar noch weit mehr. In den meisten Fällen werden die Felder geflutet - das kostbare Wasser kann also bei weitem nicht effizient genutzt werden.

Mit Hilfe von Bewässerungssystemen, bei denen das Wasser tröpfchenweise und gezielt an die Pflanzen abgegeben wird, kann das Wasser im Pflanzenbau in hohem Maße effizient eingesetzt werden. Dabei werden nur geringe Mengen Wasser direkt an den Pflanzen abgegeben, die dann auch effizient aufgenommen werden, anstatt zu verdunsten oder zu versickern.

Das indische Unternehmen Jain Irrigation Systems fertigt genau solche Systeme. Damit bietet Jain Irrigation Systems eine Lösung für den landwirtschaftlichen Anbau im deutlich unter Wasserknappheit leidenden Indien.

### LENZING

Der Anbau von Baumwolle ist einer der wasserintensivsten landwirtschaftlichen Prozesse überhaupt. Im weltweiten Durchschnitt werden pro Tonne Baumwollfaser etwa 8.500 Kubikmeter Wasser benötigt. Zudem belasten die Rückstände des Pestizideinsatzes die Böden und Gewässer.

Da der Anbau vielfach in Ländern wie China und Indien erfolgt, die über sehr begrenzte Wasserressourcen verfügen oder regional unter Wasserknappheit leiden, werden die aus dem Baumwollanbau resultierenden Umweltprobleme noch verschärft. Insbesondere vor dem Hintergrund der weltweit wachsenden Nachfrage nach Textilfasern in Schwellen- und Entwicklungsländern, wäre eine alleinige Deckung des Bedarfs durch Baumwolle nicht möglich – und ökologisch katastrophal.

Das österreichische Unternehmen Lenzing produziert Kunstfasern auf der Basis von Zellstoff – also Holz. Diese Fasern (Viskose, Modal, Tencel oder Lyocell) stellen eine Alternative zur Baumwolle dar – und natürlich zu Kunstfasern auf Basis von Erdöl. Mit einem Wasserverbrauch von etwa 445 Kubikmetern pro Tonne Viskosefasern oder 265 Kubikmetern pro Tonne Tencelfasern können diese hochwertigen Cellulosefasern mit deutlich weniger Wassereinsatz produziert werden, als das bei den Baumwollfasern der Fall ist.

### NINE DRAGONS PAPER

Die Verpackung von Produkten soll erstrangig die Ware schützen – idealerweise sollte das jedoch nicht auf Kosten der Umwelt geschehen. Die Verwendung von recyceltem und recycelbarem Material, insbesondere Altpapier, schont Ressourcen, Energie und Wasser.

Nine Dragons Paper ist in China einer der führenden Hersteller von Kartons für die Verpackungsindustrie. Die Kartons werden fast ausschließlich aus Altpapier hergestellt, zuletzt zu rund 95%. Zudem fertigt das Unternehmen verschiedene Papiersorten an, wie z.B. Büro- und Kopierpapier. Auch das Schreibpapier wird aus 100% recyceltem Material hergestellt.

Papierrecycling ist ein wesentlicher Teil der in China entstehenden Kreislaufwirtschaft. Mehr als 38% des Altpapierbedarfs deckt Nine Dragons Paper bereits aus inländischen Quellen ab. Der Zellstoff für die aus Frischfasern hergestellten Papiere stammt aus zertifiziert nachhaltigen Quellen (FSC). Die Karton- und Papierfabriken verfügen über Umwelt- und Arbeitsschutzmanagementsysteme entsprechend international üblichen Standards und die Herstellungsprozesse sind energie- und wassereffizient auf hohem technischem Niveau gestaltet.

### SABESP

In vielen Bereichen des täglichen Lebens sind wir darauf angewiesen, dass ausreichend sauberes Frischwasser zur Verfügung steht. Und ohne eine Klärung der entstehenden Abwässer wäre die Verschmutzung insbesondere der Flüsse und Meere noch stärker, als diese ohnehin schon der Fall ist.

Der Bundesstaat São Paulo macht zwar nur etwa 3 % der Fläche Brasiliens aus, dennoch wohnt fast ein Viertel der Bevölkerung in der wirtschaftlich bedeutenden Region. Das macht die Organisation der Wasserversorgung und Abwasserbehandlung nicht gerade zu einem leichten

Unterfangen. Das Unternehmen Companhia de Saneamento Básico do Estado de São Paulo, oder einfach kurz SABESP, übernimmt diese Aufgabe.

SABESP tätigt hohe Investitionen in die Abwassersammlung, was sowohl am Fluss Tietê in der Metropolregion als auch an der Küste des Bundesstaates zu enormen Verbesserungen der Wasserqualität geführt hat. Seit 2015 schließt das Unternehmen zudem Haushalte der informellen Siedlungen, sogenannter Favelas, kostenlos an das Wasser- und Abwassernetz – die zuvor nicht fachmännisch angebrachten Installationen haben zu uneingeschränktem Wasserfluss und somit zur Verbreitung von Krankheiten geführt. Um der im Südosten Brasiliens zuletzt wiederkehrenden Wasserverknappung vorzubeugen, wurden zudem kostenintensive technische Verbesserungen und aufwändige Wassersparmaßnahmen umgesetzt.

### XYLEM

Damit jederzeit aus dem Wasserhahn frisches Wasser fließen kann, muss dieses an verschiedenen Stellen im Leitungsnetz angeschoben werden. Diese Arbeit wird unbeachtet von den meisten Menschen von einer Vielzahl von Pumpen erledigt. Das US-amerikanische Unternehmen Xylem ist einer der führenden Hersteller für solche Pumpen, die von Wasserversorgern eingesetzt werden. Der Energiebedarf für das Pumpen von Wasser ist enorm und wird nur selten beachtet. Durch energieeffiziente Pumpen von Xylem kann der Energieeinsatz für die Wasserversorgung deutlich reduziert werden.

Xylem bietet auch verschiedene Produkte zur Wasseraufbereitung und zur Bestimmung der Wasserqualität an. Zudem bietet das Unternehmen auch Pumpen und Verfahren für den Transport von Abwasser sowie für die Abwasserbehandlung an. Diese werden insbesondere von Wasserversorgern und industriellen Betrieben nachgefragt.



# ÖKOWORLD WATER FOR LIFE

## DER GLOBALE WASSERFONDS FÜR ZUKUNFTSFÄHIGE LÖSUNGEN

### DIE ANLAGEN IM ÜBERBLICK

| NAME                                   | LAND           | INVESTMENTTHEMA                           | KURZINFO   |
|--|----------------|---|--|
| A.O. Smith                             | USA            | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Produktion von Wassererwärmer und Boiler, sowohl Gas als auch elektrisch, in Entwicklungsländern zudem auch Wasseraufbereitungs-Anlagen  |
| AzA                                    | Italien        | Wassersparende Produktion                 | Strom- und Gasversorger, hoher Anteil Wasserkraft, Müllbeseitigung und -verwertung, Wasser- und Abwasser-management  |
| Agilent Technologies                   | USA            | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Hersteller von Geräten, Systemen und Lösungen im Bereich analytische Messtechnik   |
| American Water (Works)                 | USA            | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Wasserversorger, Abwasserbeseitigung   |
| Anta Sports Products                   | China (PRC)    | Gesundheitsschutz                         | einer der führenden Hersteller von Sportbekleidung und Sportschuhen in China   |
| Applied Materials                      | USA            | Klimaschutz                               | Entwicklung und Herstellung von Anlagen für die Produktion von Halbleiter-Chips, Solarzellen u. LCDs   |
| Aptiv (ehem. Delphi Automotive)        | Großbritannien | Klimaschutz                               | einer der führenden Automobilzulieferer  |
| Aqua America                           | USA            | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Wasserversorger, Abwasserbeseitigung/-klärung  |
| ASML                                   | Niederlande    | Klimaschutz                               | Produktionsmaschinen für die photolithografische Herstellung von Microchips  |
| ASTRAL POLY TECHNIK                    | Indien         | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Herstellung und Vertrieb von Wasserrohren aus CPVC insb. für den Bausektor und für die Landwirtschaft  |
| Austria Technologie & Systemtechnik AG | Österreich     | Klimaschutz                               | Herstellung von Leiterplatten  |
| Azbil (ehem. Yamatake)                 | Japan          | Wassersparende Produktion                 | Entwicklung und Herstellung von Automatisierungsausrüstungen, von Kontroll- u. Messgeräten zur Verbrauchsmessung/-steuerung u.a.; Effizienz-bezogene Dienstleistungen z.B. betr. Gebäudeentwicklung u. -management |
| Beijing Enterprises Water (BEW)        | China (PRC)    | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Abwasserklärung und Trinkwasserversorgung, Bau- und Renovierungsdienstleistungen für Wasser/Abwasser   |
| Bellway                                | Großbritannien | Wasserspar. Produkte und Dienstleistungen | Bau von energieeffizienten Wohnhäusern, Sozialwohnungsbau, Teileigentumangebote  |
| Biffa                                  | Großbritannien | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Abfallsammlung, -sortierung, -recycling, -entsorgung   |
| Bossard                                | Schweiz        | Klimaschutz                               | Lieferketten- und Lagerlogistik; Vertrieb, z.T. auch Entwicklung u. Herstellung von Schrauben u. Verbindungselementen  |

| NAME  | LAND           | INVESTMENTTHEMA                           | KURZINFO   |
|---|----------------|---|--|
| Canadian Pacific Railway                        | Kanada         | Klimaschutz                               | Schienen-Güterverkehr, Logistik (kombinierter Verkehr)   |
| CEVA  | USA            | Klimaschutz                               | führender Entwickler und Lizenzgeber von Digital Signal Prozessor (DSP) - Architekturen (IP) für drahtlose / mobile Kommunikation, Netzwerke, IoT  |
| China Gas Holdings                              | China (PRC)    | Klimaschutz                               | Gasversorger, Bau und Betrieb von Gaspipelines und Gastankstellen  |
| China Water Affairs Group Ltd.                  | China (PRC)    | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Wasserversorger  |
| Cleanaway (ehem. Transpacific Industries Group) | Australien     | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Abfallsammlung, -management, -recycling, -entsorgung (Industrie, Kommunen), führendes Unternehmen in Australien und Neuseeland                     |
| Coway (ehem. Woongjin Coway)                    | Republik Korea | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | führender koreanischer Hersteller/Anbieter von Anlagen für die Trinkwasseraufbereitung, Luftreinhaltung und Bioabfalltrocknung in Gebäuden         |
| Daifuku   | Japan          | Klimaschutz                               | führender Anbieter von automatischen Material-Handling-Systemen, Sortiersystemen, Transport- und Förderband-systemen, Transport- und Lagersystemen |
| Daiseki   | Japan          | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Sammlung, Behandlung und Recycling von Industrieabfällen (Öle, Schlämme, Säuren und Laugen)  |
| Daqo New Energy                                 | China (PRC)    | Wassersparende Produktion                 | Herstellung von Polysilizium für die PV-Industrie, zudem auch Wafer  |
| Disco Corporation                               | Japan          | Klimaschutz                               | führender Hersteller von Maschinen zum Schneiden, Schleifen und Polieren von Wafern insb. für die Produktion von Halbleitern (ICs)                 |
| Elmos Semiconductor                             | Deutschland    | Klimaschutz                               | Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Mixed-Signal-Halbleitern  |
| Eurofins Scientific                             | Luxemburg      | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Lebensmittel- und Umweltanalysen, Pharmatests  |
| First Solar                                     | USA            | Wassersparende Produktion                 | Herstellung von Solarmodulen (Cadmiumtellurid(CdTe)-Dünnschicht-Technologie)   |
| Greenbrier Companies                            | USA            | Klimaschutz                               | Herstellung und Reparatur von Güterwaggons; Ersatzteile, Leasing u.a. Dienstleistungen   |
| Grenke (ehem. Grenkeleasing)                    | Deutschland    | Klimaschutz                               | IT-Leasing, -Vermietung, -Zweitmarkt, Finanzdienstleistungen für kleine und mittlere Unternehmen   |
| Halma Plc                                       | Großbritannien | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Feuer- und Gasdetektoren, Optik-Spezialprodukte, Sicherheitssysteme, Wassertechnik (Leckdetektoren u.a.)   |
| Hera SpA  | Italien        | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Gas- und Energieversorger, Wasser- u. Abwassermanagement, Müllsammlung und -verwertung, Recycling, Umweltdienstleistungen (z. B. Straßenreinigung) |
| Holmen AB                                       | Schweden       | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Herstellung von Papier und Papierprodukten (gesamte Wertschöpfungskette einschl. eigener Stromerzeugung)   |
| Homeserve                                       | Großbritannien | Wasserspar. Produkte und Dienstleistungen | Reparatur- / Handwerks-Dienstleister für Heizung, Wasser und Abasser, elektrische Leitungen und Geräte, Fensterverglasung, Renovierungen           |



# ÖKOWORLD WATER FOR LIFE

## DER GLOBALE WASSERFONDS FÜR ZUKUNFTSFÄHIGE LÖSUNGEN

### DIE ANLAGEN IM ÜBERBLICK

| NAME                         | LAND      | INVESTMENTTHEMA                           | KURZINFO  |
|------------------------------|-----------|---|---|
| Horiba                       | Japan     | Wassersparende Produktion                 | Analyse- und Messtechnologien und -anlagen, Kraftfahrzeugentwicklung  |
| Interpump Group              | Italien   | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Unternehmensgruppe ist eine der führenden Anbieterinnen für industriell genutzte Hochdruck-Wasserpumpen und Hydraulikpumpen   |
| IPG Photonics                | USA       | Klimaschutz                               | einer der führenden Hersteller von Faser-basierten Lasersystemen und von Komponenten solcher Systeme  |
| Iren S.p.A.                  | Italien   | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Gas-, Strom-, Fernwärme und Wasserversorger, zudem Abfallmanagement, weitere Dienstleistungen   |
| Kadant Inc.                  | USA       | Wassersparende Produktion                 | Maschinen und Komponenten zur Herstellung von Papier, insb. auch Recyclingpapier (Schwerpunkt)  |
| Klabin                       | Brasilien | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Herstellung von Papier und Verpackungsmaterialien   |
| Kurita Water Industries      | Japan     | Wassersparende Produktion                 | Anlagen und Chemikalien zur Wasser- und Abwasserbehandlung einschl. Reinstwasseranlagen   |
| Logitech                     | Schweiz   | Klimaschutz                               | Peripherieprodukte für PCs, Notebooks, Smartphones und Tablets (Computermäuse, Tastaturen u.v.a.)   |
| LogMeln                      | USA       | Klimaschutz                               | Entwicklung v. Portal-Software für mobile Netzwerklösungen  |
| Lumentum                     | USA       | Klimaschutz                               | einer der führenden Hersteller von optischen Netzwerk- und von Laser-Produkten  |
| Masco                        | USA       | Wasserspar. Produkte und Dienstleistungen | führender Hersteller in den USA u. in einigen europäischen Ländern insbesondere von Sanitär- u. Kücheninstallationen, Zulieferer des Bauhandwerks und von Baumärkten  |
| Melexis                      | Belgien   | Klimaschutz                               | Herstellung von Integrierten Schaltkreisen (ICs) insbesondere für die Automobilindustrie  |
| Mettler-Toledo International | Schweiz   | Wassersparende Produktion                 | weltweit führender Hersteller von Wiegesystemen für die industrielle Nutzung und einer der führenden Hersteller von analytischen Instrumenten und Anlagen für Laboratorien und für die Prozessanalytik in der Industrie |
| Micron Technology            | USA       | Klimaschutz                               | weltweit zweitgrößter Hersteller von Speicherchips  |
| Miura Co.                    | Japan     | Wassersparende Produktion                 | einer der führenden Hersteller von Boilern und Heizungsanlagen und von Anlagen zur industriellen Wasseraufbereitung in Japan, Umweltanalysen  |
| Monolithic Power Systems     | USA       | Klimaschutz                               | Hersteller von Mikrochips für integrierte Energielösungen (industrielle Anwendungen, Cloud Computing, Telekommunikation u.a.)   |

| NAME                                     | LAND           | INVESTMENTTHEMA                           | KURZINFO   |
|--|----------------|---|--|
| Nine Dragons Paper                       | China (PRC)    | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Herstellung von Kartons  |
| Nitto Denko                              | Japan          | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | einer der führenden Hersteller von Folien und Membranen für zahlreiche Anwendungen   |
| Omron                                    | Japan          | Klimaschutz                               | Hersteller elektronischer Komponenten für eine Vielzahl von Anwendungen, u.a. für Prozessautomatisierung (Industrie)   |
| Orocobre                                 | Argentinien    | Klimaschutz                               | einer der weltweit führenden Förderer von Lithiumcarbonat  |
| Owens Corning                            | USA            | Klimaschutz                               | Dämmstoffe u.a. Produkte für die Gebäude- und Dachisolierung, Glasfaser- u. Faser-Verbundwerkstoffe für verschiedene Anwendungen, u.a. für WKA-Rotorblätter  |
| Palo Alto Networks                       | USA            | Klimaschutz                               | eines der führenden Cyber-Security-Unternehmen   |
| PerkinElmer                              | USA            | Gewässer- und Grundwasserschutz           | eines der führenden Unternehmen im Bereich Krankheitsfrüherkennung/Genanalyse und -forschung für diagnostische und therapeutische Zwecke, sowie im Bereich Umwelt- und Produkt-Qualitäts- und Schadstoffanalytik |
| Plastic Omnium                           | Frankreich     | Wasserspar. Produkte und Dienstleistungen | innovative Kunststoffprodukte, insbes. Leichtbau-Kunststoffteile für Automobile, Kunststoffrecycling, Müllcontainer, PE-Produkte aus nachwachs. Rohstoffen   |
| Prysmian                                 | Italien        | Klimaschutz                               | Hersteller von Kabeln für Strom- und Datenübertragung/Telekommunikation, Spezialkabel u.a. für den Anschluss von Offshore-Windparks  |
| Rumo S.A.                                | Brasilien      | Klimaschutz                               | Schieneverkehrsunternehmen (Gütertransport)  |
| SAP                                      | Deutschland    | Klimaschutz                               | Entwicklung v. Anwendungssoftware für Unternehmen weltweit   |
| SCA (Svenska Cellulosa)                  | Schweden       | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Herstellung von Zellstoff, Papier, sowie Papier- und Pappeprodukten  |
| Schnitzer Steel Industries               | USA            | Wassersparende Produktion                 | Recycling von Stahl u. NE-Metallen, Autoverwertung, Produktion von Stählen   |
| Silicon Laboratories                     | USA            | Klimaschutz                               | spezielle Halbleiter für Smart- und andere IoT-Anwendungen   |
| Siltronic                                | Deutschland    | Wassersparende Produktion                 | Hersteller von hochreinen Siliziumwafern insbesondere für die Mikrochipindustrie   |
| SK Hynix                                 | Republik Korea | Klimaschutz                               | einer der führenden Hersteller von Speicherchips   |
| Sobha Developers                         | Indien         | Wasserspar. Produkte und Dienstleistungen | Entwicklung und Bau insbes. von Wohnimmobilien   |
| SolarEdge Technologies                   | Israel         | Wassersparende Produktion                 | Entwicklung und Produktion von Leistungsoptimierungs- und Wechselrichter-Systemen für PV-Anlagen   |
| SQM (Sociedad Quimica y Minera de Chile) | Chile          | Wasserspar. Produkte und Dienstleistungen | Förderung von Nitraten, Kali-, Iod- und Lithiumsalzen, führender Hersteller von Spezialdüngern für den Obst- und Gemüseanbau, von Lithium-Verbind. für Batterien und von Salzen für Wärmespeicher (Solarthermie) |
| Süss Microtec                            | Deutschland    | Klimaschutz                               | Ausrüster der Halbleiterindustrie mit speziellen Technologien, insbesondere Wafer Bonder   |
| SYMPHONY                                 | Indien         | Klimaschutz                               | Hersteller und Vertreiber von Klimaanlage für Gebäude  |



**DIE ANLAGEN IM ÜBERBLICK**

| NAME   | LAND        | INVESTMENTTHEMA                           | KURZINFO   |
|--|-------------|---|--|
| Telenor  | Norwegen    | Globale nachhaltige Entwicklung           | Telekomdienstleister   |
| Thule Group  | Schweden    | Klimaschutz                               | einer der führenden Hersteller von Auto-Fahrradständern, Fahrrad-Kinderwagen und einigen anderen Outdoor-Produkten                     |
| Tokyo Electron (TEL)   | Japan       | Klimaschutz                               | Zulieferer für Halbleiterproduktion  |
| TOTETSU KOGYO  | Japan       | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Schieneverkehr-Infrastruktur, Solar- und Umwelttechnologien, Hochbau   |
| Trigano  | Frankreich  | Klimaschutz                               | einer der führenden Hersteller von Wohnmobilen   |
| WashTec  | Deutschland | Wasserspar. Produkte und Dienstleistungen | Autowaschanlagen   |
| Waste Connections  | USA         | Gewässer- und Grundwasserschutz           | Abfallsammlung, -recycling, -entsorgung  |
| Xinyi Glass Holdings   | China (PRC) | Klimaschutz                               | führender chinesischer Flachglashersteller   |
| Xylem (ehem. ITT Water)  | USA         | Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  | Hersteller von Komponenten (Pumpen u.a.) für die Infrastruktur von Wasserversorgung und -aufbereit., Abwasserklärung, Bewässerung u.a. |
| Zhuzhou CRRC Times Electric (ehem. Zhuzhou CSR Times Electric) | China (PRC) | Klimaschutz                               | führender Hersteller von Elektrik- und Elektronikkomponenten für Schienenfahrzeuge in China  |



# ÖKOWORLD WATER FOR LIFE

## DER GLOBALE WASSERFONDS FÜR ZUKUNFTSFÄHIGE LÖSUNGEN

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Auf der Grundlage der Jahres- und Halbjahresberichte dürfen keine Zeichnungen entgegengenommen werden. Die Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt werden.

Anteile an ÖKOWORLD-Teilfonds dürfen nicht von und für Anlegerinnen/Anleger mit Domizil in den oder Nationalität der Vereinigten Staaten von Amerika erworben oder gehalten und auch nicht an dieselben übertragen werden.

#### Bitte beachten Sie:

Die Wertentwicklung eines Fonds ist Schwankungen (z. B. Kurs- und Währungsschwankungen) unterworfen. Einfluss auf die Kurs- und Währungsentwicklung haben sowohl wirtschaftliche als auch politische Faktoren. Die Wertentwicklung der Vergangenheit gibt durchaus Hinweise auf die Qualität des Fondsmanagements, ist aber keine Garantie für die zukünftige Entwicklung.

Eine Anlage in einen Fonds sollte deshalb als langfristiges Investment betrachtet werden und nicht als kurzfristige Liquiditätsreserve. Auch sollte nicht das gesamte Vermögen in solche Kapitalanlagen investiert werden, sondern im Sinne der Vermögensstreuung auch noch andere Vermögenswerte vorhanden sein.

Deshalb ist mit der Zusendung der Kaufunterlagen von ÖKOWORLD WATER FOR LIFE keine Empfehlung darüber verbunden, ob diese Geldanlage für die Interessentin oder den Interessenten geeignet ist.

C-Anteile: WKN AoN BKM, ISIN LU03 3282 2492  
Valoren-Nr. 3558638

### MANAGEMENT UND VERWALTUNG

|   |   |
|---|---|
| <b>Verwaltungsgesellschaft</b>  | ÖKOWORLD LUX S.A., 44, Esplanade de la Moselle, L-6637 Wasserbillig<br>info@oekoworld.com, www.oekoworld.com<br>RCS Luxemburg B-52642   |
| <b>Verwaltungsrat<br/>der Verwaltungsgesellschaft</b>   | Alfred PLATOW (Präsident), ÖKOWORLD AG, D-40724 Hilden<br>Klaus ODENTHAL, ÖKOWORLD AG, D-40724 Hilden (bis 31. Januar 2017)<br>Angelika GROTHE, TansFair e.V., D-50937 Köln (ab 1. Februar 2017)<br>Paul HEISER, Adeis S.A., L-1630 Luxemburg |
| <b>Initiator</b>  | ÖKOWORLD AG, Itterpark 1, D-40724 Hilden, +49 (0) 21 03-92 90   |
| <b>Fondsmanager</b>   | ÖKOWORLD LUX S.A., 44, Esplanade de la Moselle, L-6637 Wasserbillig   |
| <b>Zentralverwaltung<br/>Netto-Inventarwertberechnung<br/>und Register- u. Transferstelle</b> | Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A.<br>1 C, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach (bis 31. Dezember 2017)<br>DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen (ab 1. Januar 2018)   |
| <b>Unterregister- und<br/>Untertransferstelle</b>   | Moventum S.C.A.,<br>12, rue Eugène Ruppert, L-2453 Luxemburg (bis 31. Dezember 2017)  |
| <b>Verwahrstelle</b>  | Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg<br>1 C, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach (bis 31. Dezember 2017)<br>DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen (ab 1. Januar 2018)                           |
| <b>Abschlussprüfer<br/>für den Fonds</b>  | Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée<br>560, rue de Neudorf, L-2220 Luxemburg   |
| <b>Zahlstelle in Luxemburg</b>  | Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg<br>1C, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach (bis 31. Dezember 2017)<br>DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen (ab 1. Januar 2018)                            |
| <b>Vertriebs- u. Informationsstelle<br/>für Deutschland</b>                                   | ÖKOWORLD AG, Itterpark 1, D-40724 Hilden<br>Telefon: +49 (0) 21 03-28 41-0, Fax: +49 (0) 21 03-28 41-400<br>E-Mail: info@oekoworld.com, www.oekoworld.com   |
| <b>Zahlstellen in Deutschland</b>   | GLS Gemeinschaftsbank eG, Christstraße 9, D-44789 Bochum<br>Marcard, Stein & Co. AG,<br>Ballindam 36, D-20095 Hamburg (bis 31. Dezember 2017)<br>DZ BANK AG, Platz der Republik, D-Frankfurt am Main (ab 1. Januar 2018)                      |
| <b>Informationsstelle in Österreich</b>   | Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien   |
| <b>Zahlstelle in Österreich</b>   | Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien   |
| <b>Steuerl. Vertreter in Österreich</b>   | Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien  |
| <b>Vertreter in der Schweiz</b>   | 1741 Fund Solutions AG, Burggraben 16, CH-9000 St. Gallen   |
| <b>Zahlstelle in der Schweiz</b>  | Notenstein La RochePrivatbank AG, Bohl 17, CH-9004 St. Gallen   |



### BERICHT DES VERWALTUNGSRATES

Seit Apollo 8 am 24. Dezember 1968 als erste Weltraumkapsel den Mond umrundete, haben sich das Bild und die Vorstellung der Menschheit von unserem Heimatplaneten entscheidend verändert. Eine Farbfilm-Kamera an Bord von Apollo 8 lieferte den Beweis, dass sich unser Heimatplanet inmitten eines schwarzen Hintergrundes in einem leuchtenden Blau präsentiert. Seitdem ist vom „Blauen Planeten“ die Rede. Unsere Erde ist unsere alternativlose Heimat mit nur 0,3% Trinkwasser „Lebenselixier“. Wir sollten uns keine Illusionen machen. Unser Blauer Planet wird für viele weitere Generationen unsere alternativlose Heimat bleiben. Wir müssen mit dem einzigartigen und kostbaren Wasser, welches als Süßwasserressource unser Überleben sichert, sinnvoll und vorausschauend wirtschaften, denn es ist nur zu 0,3% am Gesamtwasservorkommen als Trinkwasser

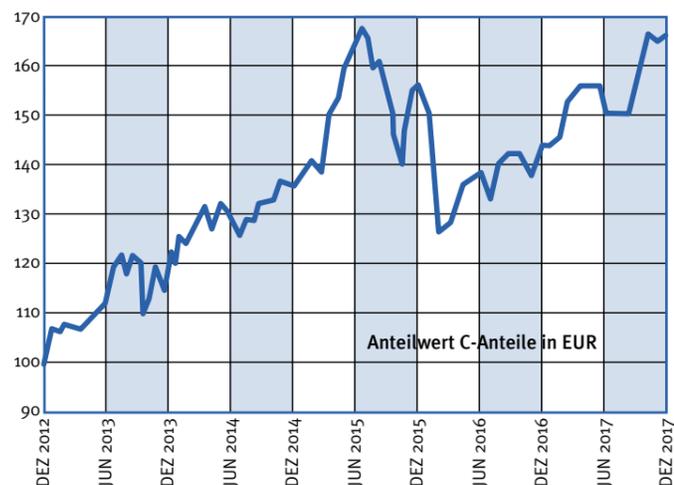
erschließbar. Mit diesem „blauen Gold“ muss sorgfältig umgegangen werden. Es ist wichtiger Bestandteil unseres Lebens, dieses „blaue“ Lebenselixier.

Der Mensch und seine weitere Entwicklung hängen direkt vom Zugang zu sauberem Trinkwasser und zum Rohstoff Wasser ab. Schon heute geht in vielen Regionen weltweit der Wasserverbrauch über den nachhaltigen Frischwasserzufluss hinaus. Diese Tendenz wird sich nach Expertenschätzungen deutlich verstärken, wenn es nicht gelingt, Wasser effizienter zu nutzen und regional die Wasserqualität zu erhalten beziehungsweise zu verbessern.

Zu den Positivkriterien gehören im ÖKOWORLD WATER FOR LIFE der schonende Umgang mit der Ressource Wasser bzw. der Schutz natürlicher Wasserreservoirs. Hierzu zählen zum Beispiel auch Unternehmen aus den Bereichen grundwasserschützendes Recycling von Industriemetallen, chemischen Abfällen oder Krankenhausabfällen. Grundsätzlich in Frage kommen auch Unternehmen, die sich um den Schutz des Grundwassers vor Schadstoffeintrag verdient machen, um die wasser-effiziente Lebensmittelproduktion oder die umwelt- und wasserschonende Elektronikproduktion. Dadurch ist der Fonds breit aufgestellt und verfügt über gute Möglichkeiten der Branchendiversifikation. Der ÖKOWORLD WATER FOR LIFE ist der erste Themenfonds, der sich in derart ausgeprägter und nachhaltiger Art und Weise mit der globalen Wasserversorgung beschäftigt.

Wasser wird in den kommenden Jahrzehnten als Basis für Wirtschaftswachstum und für den Zugang zu Wohlstand weiter an Bedeutung gewinnen. Anlegern bietet sich in diesem Themenfeld die Chance auf überdurchschnittliche Performance. Bis 2020 wird der globale Wasserbedarf nach Expertenmeinung um ca. 40% steigen. Aber nur 1% des Süßwassers ist bisher als Trinkwasser zugänglich. Und immer noch haben 1,2 Milliarden Menschen auf der Welt keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Gleichzeitig steigen die Erwartungen an Wasserqualität, Leitungsdruck und Verfügbarkeit insbesondere auch in den aufstrebenden Schwellenländern unaufhörlich. In den Megacities dieser Welt erfordert die Bevölkerungsexplosion den Ausbau funktionierender Abwassersysteme.

Die aufstrebenden Länder, die Emerging Markets, streben wie selbstverständlich nach einem zivilisierten Wasserstandard und definieren damit wichtige Aufgaben für die Zukunft. Dabei sind die Trinkwassernetze selbst in vielen modernen Industrienationen in besorgniserregendem Zustand. So gehen beispielsweise in USA und GB bis zu 50% des Trinkwassers in maroden Wasserleitungen verloren, bevor es den Wasserhahn erreicht. Verbesserungen im Bereich der Wasserversorgung, ob aus humanitären, sozialen oder ökonomischen Gründen, sind daher in fast allen Ländern eine Notwendigkeit. Dies unterstreicht beides: den Sinn und die Investmentchancen für Anleger des ÖKOWORLD WATER FOR LIFE.



### PERFORMANCEDATEN

|                         | Berichtszeitraum | Kalenderjahr |         |       |       |        |
|-------------------------|------------------|--------------|---------|-------|-------|--------|
|                         | 2016/2017        | 2017         | 2016    | 2015  | 2014  | 2013   |
| ÖKOWORLD WATER FOR LIFE | 19,56 %          | 15,44 %      | -0,95 % | 3,64% | 8,93% | 18,79% |

Angaben zur bisherigen Performance erlauben keine Prognosen für laufende oder zukünftige Performance. Bei der Berechnung der Performance-Daten bleiben eventuelle Kosten für die Ausgabe oder Rücknahme von Anteilen unberücksichtigt (Agio). Die Performance-Angaben beziehen sich immer auf den Betrag nach vorherigem Abzug aller Kosten des Teilfonds.

Neuer Berichtszeitraum: 1. November 2016 bis 31. Dezember 2017.



### BERICHT DES FONDSMANAGERS

#### KRISEN UND CHANCEN IM UMFELD GLOBALER AKTIENMÄRKTE

Zum Jahresende 2016 ist es tatsächlich geschehen: Nach einem knappen Wahlergebnis schaffte es Donald Trump, ohne jemals ein politisches Amt bekleidet zu haben der neue Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika zu werden. Mit zahlreichen Wahlversprechen wie dem Bau einer Mauer zwischen den USA und Mexiko zum Schutz vor illegaler Einwanderung, einer massiven Steuerreform und weiteren Infrastrukturprojekten spielte Trump mit den Ängsten und Hoffnungen der US-Bürger. Anders als von einigen Marktteilnehmern vor dem Wahlergebnis prognostiziert, hatte Trumps Leitspruch „Make America Great Again“ einen positiven Effekt auf die Aktienmärkte. Vor allem die versprochenen fiskalpolitischen Maßnahmen trieben die Kurse. Dabei hat sich die Anlegerweisheit „politische Börsen haben kurze Beine“ im ersten Amtsjahr Trumps nicht behaupten können.

Im ersten Quartal 2017 hat sich das Gewinnwachstum der Unternehmen im Vergleich zum Vorquartal weiter steigern können. Verbesserte Leitindikatoren wie die sinkenden Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung in den USA, ein steigender Konsumentenvertrauensindex sowie eine robuste und oftmals größer als erwartete BIP-Veränderung im Euroraum deuteten im frühen Jahr auf ein nachhaltiges, globales Wirtschaftsfundament in den wichtigsten Volkswirtschaften hin. Vor diesem Hintergrund konnten weder Trumps fehlgeschlagene Abschaffung von Obamacare, seine Androhung protektionistischer Handelspolitik sowie die Zinsanhebung der FED zu anhaltenden Kursrückgängen führen. Unbeeindruckt zeigten sich derweil die Märkte von einem drohenden „harten Brexit“. Im zweiten Quartal nahm Emanuel Macron mit seinem Wahlsieg den Marktteilnehmern die Angst, dass ein breiter Rechtsruck durch Europa gehen könnte. Anhaltend starke Konjunkturdaten aus Europa und den USA verhalfen den Aktienmärkten nur zeitweise zu festeren Kursnotierungen. Die Unternehmensergebnisse aus dem ersten Quartal hatten bei den Investoren schon relativ hohe Erwartungen geschürt, sodass vor allem die Kurse der bisher gut gelaufenen Technologiewerte in den Sommermonaten etwas korrigierten. Weiterhin

wurde die Aktienrallye für ein paar Wochen durch einen weiteren restriktiven Zinsschritt der FED und einen falsch verstandenen Kommentardes europäischen Zentralbankpräsidenten Mario Draghi zur wiederauflebenden Inflation im Euroraum gebremst. Ein negatives Sentiment gab es auch hinsichtlich der relativen Aufwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar und einem sinkenden Ölpreis. In Erinnerung bleiben außerdem die schrecklichen Terrorattacken in London und Manchester sowie die geopolitischen Risiken in Syrien, der Türkei, Katar und in Nordkorea. Das dritte Quartal war geprägt von dem politischen Ereignis der Bundestagswahl am 24. September. Das schlechte Abschneiden der beiden Volksparteien CDU/CSU und SPD stellen bis dato neue Herausforderungen an die Regierungsbildung. Trotz des relativ unerwarteten Ergebnisses, zeigten sich die europäischen Börsen relativ unbeeindruckt von dem Ergebnis.

Neben der Bundestagswahl als politisches Highlight, konnten im Rahmen der dritten Berichtssaison des Jahres viele Unternehmen die hohen Erwartungen der Investoren übertreffen. Zum Ende des Jahres zeigt der Ifo-Geschäftsklimaindex erneut ein Allzeithoch. Robuste volkswirtschaftliche Daten aus China und den USA sowie die Genehmigung der US-Steuerreform trieben die Märkte an. Gegenwind auf den Aktienmärkten waren Berichte über eine schwache Nachfrage nach dem neuen iPhone, der unsichere Ausblick bezüglich der italienischen Präsidentschaftswahl und die dritte Zinsanhebung der amerikanischen Notenbank FED.

#### AKTIENSELEKTION

Das ÖKOWORLD-Fondsmanagement-Team verfolgt das Ziel, nur in nachhaltig wirtschaftende, langfristig ausgerichtete und fundamental stabil aufgestellte Unternehmen zu investieren. Den größten Anteil zur Wertentwicklung des ÖKOWORLD WATER FOR LIFE generierte der hoch gewichtete Industriesektor mit Beteiligungen

in Unternehmen rund um das Thema Wasser. Ein globaler Trend hin zu einem freundlicheren Umgang unserer wichtigsten Ressource sowie eine allgemein steigende Konjunktur steigerte die Nachfrage nach Servicedienstleistungen und Lösungen für einen umsichtigen Umgang mit Wasser in der Industrie. Weiterhin wurde durch den aktiven Managementansatz der Anteil der Investments im IT-Bereich deutlich ausgebaut. Eine erfolgreiche Aktienselektion innerhalb der Branche führte schließlich zu den zweithöchsten Performancebeiträgen. Ein weiterer wichtiger Performancetreiber des Fonds im Jahr 2017 waren unsere Investments aus dem Gesundheitssektor. Ein weltweit wachsender Bedarf nach Gesundheitsdienstleistungen sowie die Entwicklung neuer, vielversprechender Medikamente stützten die Branche. Den geringsten, aber immer noch positiven Beitrag zur Performance des Fonds leisteten unsere relativ schwach gewichteten Beteiligungen im Telekommunikationssektor. Eine typische Charaktereigenschaft der Hausse. Leichtere Notierungen konnten in der zweiten Jahreshälfte im Bereich der Windenergie beobachtet werden. Eine Abkehr vom System der fixen Einspeisungstarife in Indien, neue steuerrechtliche Rahmenbedingungen in den USA sowie unternehmensspezifische Probleme haben bei uns zu Gewinnmitnahmen geführt. Regionsübergreifend fiel der größte Anteil unserer Investments in die USA, gefolgt von Europa.

#### AUSBLICK

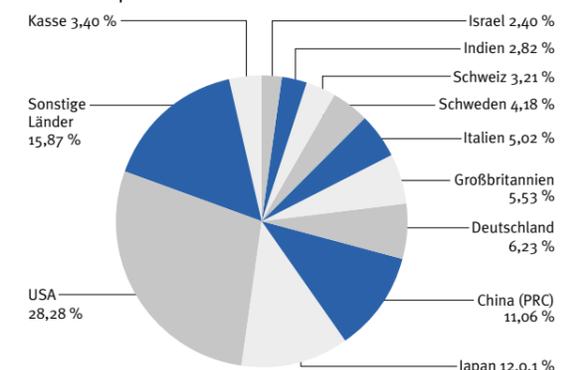
Das vergangene Jahr bleibt mit vielen kursrelevanten Ereignissen aus Politik und Wirtschaft in Erinnerung der Investoren. Viele Sektoren und Unternehmen aus unserem Anlageuniversum konnten 2017 von einem soliden Wachstum profitieren und es wird spannend, ob dieses Moment weiterhin so hoch gehalten werden kann. Weiterhin bleibt abzuwarten, in wieweit, die eingeführten politischen Reformen, das starke wirtschaftliche Umfeld aus dem Vorjahr sowie ein weiterhin niedriges Zinsumfeld Einflussfaktoren für die globalen Aktienmärkte werden. Auch geopolitische Ereignisse können 2018 zur Bewährungsprobe für die Aktienmärkte werden. Auf sektoraler Ebene wird sich zeigen, ob die Halbleiterindustrie und der Sektor der Informationstechnologie weiterhin die Performance an den Aktienmärkten vorantreiben

können. Auf Unternehmensebene wird das Fondsmanagement der ÖKOWORLD weiterhin mit Hilfe des haus-eigenen Investmentprozesses in nachhaltige Unternehmen investieren und aktives Stock-Picking betreiben. Die nachhaltige Geldanlage ist ein Trend, welcher sicherlich auch noch in 2018 von Fortbestand sein wird. Die weiterhin steigende Beliebtheit von nachhaltigen Investments zwingt mittlerweile immer mehr Unternehmen zum Umdenken und zu einer Ökologie im Sinne des Menschen und der Umwelt.

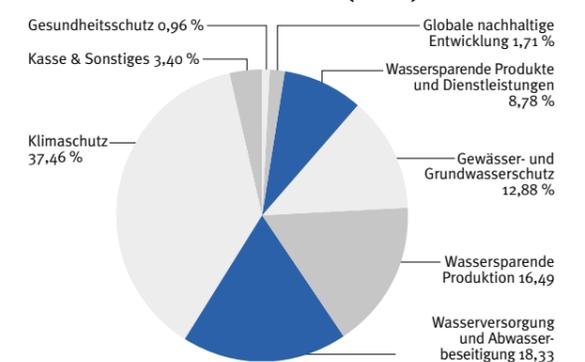
#### WERTPAPIERBESTAND ZUM 31. DEZEMBER 2017 (in grafischer Darstellung)

##### LÄNDER-ALLOKATION (IN %)

Nach Hauptsitz der Unternehmen



##### BRANCHEN-ALLOKATION (IN %)





VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2017

| WERTPAPIERE  | Bestand    | Währung | Kurswert<br>in EUR | % des Netto-<br>Teilfonds-<br>vermögens |
|--|------------|---------|--------------------|---|
| <b>BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE – AKTIEN</b>                 |            |         |                    |   |
| <b>AUSTRALIEN</b>  |            |         |                    |   |
| Cleanaway Waste Management Ltd Registered Shares o.N.        | 225.000,00 | AUD     | 220.287,61         | 1,11                                    |
| Orocobre Ltd. Registered Shares o.N.                         | 75.000,00  | AUD     | 341.201,03         | 1,72                                    |
| <b>BELGIEN</b>   |            |         |                    |   |
| Melexis N.V. Actions au Port. o.N.                           | 900,00     | EUR     | 76.779,00          | 0,39                                    |
| <b>BERMUDA</b>   |            |         |                    |   |
| Beijing Enterprises Wtr Gr.Ltd Reg. Cons. Shares HD -,10     | 360.000,00 | HKD     | 234.230,55         | 1,18                                    |
| China Gas Holdings Ltd. Registered Shares HD -,01            | 135.000,00 | HKD     | 314.011,71         | 1,58                                    |
| China Water Affairs Group Ltd. Registered Shares New HD -,01 | 240.000,00 | HKD     | 180.335,65         | 0,91                                    |
| Nine Dragons Paper Hldgs Ltd. Registered Shares HD-,10       | 250.000,00 | HKD     | 334.967,26         | 1,69                                    |
| <b>BRASILIEN</b>   |            |         |                    |   |
| Rumo S.A. Registered Shares o.N.                             | 80.000,00  | BRL     | 263.095,17         | 1,32                                    |
| <b>BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND</b>                            |            |         |                    |   |
| Elmos Semiconductor AG Inhaber-Aktien o.N.                   | 7.500,00   | EUR     | 178.162,50         | 0,90                                    |
| GRENKE AG Namens-Aktien o.N.                                 | 2.850,00   | EUR     | 228.000,00         | 1,15                                    |
| SAP SE Inhaber-Aktien o.N.                                   | 1.600,00   | EUR     | 150.224,00         | 0,76                                    |
| Siltronic AG Namens-Aktien o.N.                              | 1.250,00   | EUR     | 153.625,00         | 0,77                                    |
| SÜSS MicroTec SE Namens-Aktien o.N.                          | 17.500,00  | EUR     | 285.600,00         | 1,44                                    |
| WashTec AG Inhaber-Aktien o.N.                               | 3.069,00   | EUR     | 242.389,62         | 1,22                                    |
| <b>CHILE</b>   |            |         |                    |   |
| Soc.Quimica y Min.de Chile SA Reg.Shs B (Spons.ADRs)/1 o.N.  | 6.100,00   | USD     | 301.716,58         | 1,52                                    |
| <b>CHINA</b>   |            |         |                    |   |
| Zhuzhou CRRC Times Elec.Co.Ltd Registered Shares H YC 1      | 20.000,00  | HKD     | 108.690,18         | 0,55                                    |
| <b>FRANKREICH</b>  |            |         |                    |   |
| Compagnie Plastic Omnium S.A. Actions Port. EO -,06          | 4.000,00   | EUR     | 151.760,00         | 0,76                                    |
| Trigano S.A. Actions Port. EO 4,2567                         | 1.500,00   | EUR     | 215.100,00         | 1,08                                    |
| <b>GROSSBRITANNIEN</b>                                       |            |         |                    |   |
| Bellway PLC Registered Shares LS -,125                       | 4.500,00   | GBP     | 184.630,29         | 0,93                                    |
| Biffa PLC Registered Shares LS-,01                           | 100.000,00 | GBP     | 292.380,55         | 1,47                                    |
| Halma PLC Registered Shares LS -,10                          | 18.500,00  | GBP     | 261.549,74         | 1,32                                    |
| Homeserve PLC Reg. Sh. LS -,0269230769                       | 26.000,00  | GBP     | 238.519,49         | 1,20                                    |
| <b>INDIEN</b>  |            |         |                    |   |
| Astral Poly Technik Ltd. Reg.Shs (demater.) New IR 1         | 20.300,00  | INR     | 220.770,76         | 1,11                                    |
| Sobha Ltd. Registered Shares IR 10                           | 25.000,00  | INR     | 203.542,09         | 1,02                                    |
| Symphony Ltd. Reg. Shs (demater.) New IR 2                   | 6.000,00   | INR     | 136.490,05         | 0,69                                    |

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2017

| WERTPAPIERE  | Bestand    | Währung | Kurswert<br>in EUR | % des Netto-<br>Teilfonds-<br>vermögens |
|--|------------|---------|--------------------|---|
| <b>BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE – AKTIEN</b>         |            |         |                    |   |
| <b>ITALIEN</b>                                       |            |         |                    |   |
| AzA S.p.A. Azioni nom. EO 0,52                       | 120.000,00 | EUR     | 186.720,00         | 0,94                                    |
| Hera S.p.A. Azioni nom. EO 1                         | 40.000,00  | EUR     | 118.800,00         | 0,60                                    |
| Iren S.p.A. Azioni nom. EO 1                         | 130.000,00 | EUR     | 326.820,00         | 1,65                                    |
| Prismian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10                  | 8.000,00   | EUR     | 219.520,00         | 1,10                                    |
| <b>JAPAN</b>   |            |         |                    |   |
| Azbil Corp. Registered Shares o.N.                   | 3.000,00   | JPY     | 108.993,15         | 0,55                                    |
| Daifuku Co. Ltd. Registered Shares o.N.              | 5.000,00   | JPY     | 228.228,75         | 1,15                                    |
| Daiseki Co. Ltd. Registered Shares o.N.              | 10.000,00  | JPY     | 232.681,99         | 1,17                                    |
| Disco Corp. Registered Shares o.N.                   | 1.000,00   | JPY     | 185.848,71         | 0,94                                    |
| Horiba Ltd. Registered Shares o.N.                   | 2.500,00   | JPY     | 125.989,69         | 0,63                                    |
| Kurita Water Industries Ltd. Registered Shares o.N.  | 11.000,00  | JPY     | 298.812,67         | 1,50                                    |
| Miura Co. Ltd. Registered Shares o.N.                | 11.000,00  | JPY     | 247.377,70         | 1,25                                    |
| Nitto Denko Corp. Registered Shares o.N.             | 3.400,00   | JPY     | 252.476,66         | 1,27                                    |
| Omron Corp. Registered Shares o.N.                   | 6.000,00   | JPY     | 298.812,67         | 1,50                                    |
| Tokyo Electron Ltd. Registered Shares o.N.           | 1.400,00   | JPY     | 211.922,46         | 1,07                                    |
| Totetsu Kogyo Co. Ltd. Registered Shares o.N.        | 7.000,00   | JPY     | 194.309,88         | 0,98                                    |
| <b>JERSEY</b>  |            |         |                    |   |
| Aptiv PLC Registered Shares DL -,01                  | 1.400,00   | USD     | 100.351,02         | 0,51                                    |
| Delphi Technologies PLC Registered Shares DL -,01    | 466,00     | USD     | 20.659,93          | 0,10                                    |
| <b>KAIMANINSELN</b>                                  |            |         |                    |   |
| Anta Sports Products Ltd. Registered Shares HD -,10  | 50.000,00  | HKD     | 189.725,46         | 0,96                                    |
| Daqo New Energy Corp. Reg.Shares (Sp.ADRs) 5 o.N.    | 10.000,00  | USD     | 508.272,94         | 2,56                                    |
| Xinyi Glass Holdings Ltd. Registered Shares HD -,10  | 300.000,00 | HKD     | 326.070,53         | 1,64                                    |
| <b>KANADA</b>  |            |         |                    |   |
| Canadian Pacific Railway Ltd. Registered Shares o.N. | 1.000,00   | USD     | 153.202,36         | 0,77                                    |
| Waste Connections Inc. Registered Shares o.N.        | 5.000,00   | CAD     | 296.208,73         | 1,49                                    |
| <b>LUXEMBURG</b>                                     |            |         |                    |   |
| Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,1        | 500,00     | EUR     | 252.950,00         | 1,27                                    |
| <b>NIEDERLANDE</b>                                   |            |         |                    |   |
| ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09           | 2.000,00   | EUR     | 291.100,00         | 1,47                                    |
| <b>NORWEGEN</b>                                      |            |         |                    |   |
| Telenor ASA Navne-Aksjer NK 6                        | 8.000,00   | NOK     | 144.653,26         | 0,73                                    |
| <b>ÖSTERREICH</b>                                    |            |         |                    |   |
| AT&S Austria Techn.&Systemt.AG Inhaber-Aktien o.N.   | 5.000,00   | EUR     | 117.675,00         | 0,59                                    |

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.



VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2017

| WERTPAPIERE   | Bestand   | Währung | Kurswert<br>in EUR | % des Netto-<br>Teilfonds-<br>vermögens |
|---|-----------|---------|--------------------|---|
| <b>BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE – AKTIEN</b>              |           |         |                    |   |
| <b>SCHWEDEN</b>   |           |         |                    |   |
| Holmen AB Namn-Aktier B SK 50                             | 8.000,00  | SEK     | 351.919,53         | 1,77                                    |
| Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10           | 38.000,00 | SEK     | 327.038,89         | 1,65                                    |
| Thule Group AB (publ) Namn-Aktier o.N.                    | 8.000,00  | SEK     | 150.683,55         | 0,76                                    |
| <b>SCHWEIZ</b>  |           |         |                    |   |
| Bossard Holding AG Namens-Aktien SF 5                     | 1.600,00  | CHF     | 314.911,31         | 1,59                                    |
| Logitech International S.A. Namens-Aktien SF -,25         | 4.000,00  | CHF     | 113.881,51         | 0,57                                    |
| <b>SÜDKOREA</b>   |           |         |                    |   |
| Coway Co. Ltd. Registered Shares SW 500                   | 2.000,00  | KRW     | 153.033,87         | 0,77                                    |
| SK Hynix Inc. Registered Shares SW 5000                   | 4.500,00  | KRW     | 269.610,60         | 1,36                                    |
| <b>USA</b>  |           |         |                    |   |
| Agilent Technologies Inc. Registered Shares DL -,01       | 6.000,00  | USD     | 339.044,11         | 1,71                                    |
| American Water Works Co. Inc. Registered Shares DL -,01   | 5.200,00  | USD     | 399.132,07         | 2,01                                    |
| Applied Materials Inc. Registered Shares o.N.             | 2.500,00  | USD     | 108.323,21         | 0,55                                    |
| Aqua America Inc. Registered Shares DL -,50               | 8.000,00  | USD     | 263.594,86         | 1,33                                    |
| Ceva Inc. Registered Shares DL -,001                      | 3.000,00  | USD     | 115.611,78         | 0,58                                    |
| First Solar Inc. Registered Shares DL -,001               | 10.000,00 | USD     | 572.613,41         | 2,88                                    |
| Greenbrier Companies Inc., The Registered Shares DL -,001 | 3.000,00  | USD     | 136.220,84         | 0,69                                    |
| IPG Photonics Corp. Registered Shares DL -,0001           | 2.000,00  | USD     | 360.658,48         | 1,82                                    |
| Kadant Inc. Registered Shares DL -,01                     | 1.200,00  | USD     | 101.637,83         | 0,51                                    |
| LogMeIn Inc. Registered Shares DL -,01                    | 2.400,00  | USD     | 230.921,96         | 1,16                                    |
| Lumentum Holdings Inc. Registered Shares DL -,001         | 2.400,00  | USD     | 98.621,87          | 0,50                                    |
| Masco Corp. Registered Shares DL 1                        | 7.500,00  | USD     | 277.216,94         | 1,40                                    |
| Mettler-Toledo Intl Inc. Registered Shares DL -,01        | 400,00    | USD     | 208.637,37         | 1,05                                    |
| Micron Technology Inc. Registered Shares DL -,10          | 5.000,00  | USD     | 175.135,09         | 0,88                                    |
| Monolithic Power Systems Inc. Registered Shares DL -,001  | 2.900,00  | USD     | 275.289,24         | 1,39                                    |
| Owens Corning (New) Registered Shares DL -,01             | 3.800,00  | USD     | 295.270,81         | 1,49                                    |
| Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001       | 1.000,00  | USD     | 123.042,77         | 0,62                                    |
| PerkinElmer Inc. Registered Shares DL 1                   | 3.000,00  | USD     | 184.526,45         | 0,93                                    |
| Schnitzer Steel Inds Inc. Registered Shares Class A DL 1  | 10.000,00 | USD     | 285.678,38         | 1,44                                    |
| Silicon Laboratories Inc. Registered Shares DL -,0001     | 3.000,00  | USD     | 223.557,99         | 1,13                                    |
| Smith Corp., A.O. Registered Shares DL 1                  | 6.000,00  | USD     | 309.688,77         | 1,56                                    |
| SolarEdge Technologies Inc. Registered Shares DL -,0001   | 15.000,00 | USD     | 476.898,59         | 2,40                                    |
| Xylem Inc. Registered Shares DL -,01                      | 7.800,00  | USD     | 445.985,00         | 2,2                                     |
| <b>ZERTIFIKATE</b>  |           |         |                    |   |
| <b>BRASILIEN</b>  |           |         |                    |   |
| Klabin S.A. Reg. Units (4 Pfd Shs + 1 Shs)                | 45.000,00 | BRL     | 200.820,52         | 1,01                                    |

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2017

| WERTPAPIERE                                | Bestand  | Währung | Kurswert<br>in EUR   | % des Netto-<br>Teilfonds-<br>vermögens |
|--|----------|---------|----------------------|---|
| <b>ORGANISierter MARKT – AKTIEN</b>        |          |         |                      |   |
| <b>ITALIEN</b>                             |          |         |                      |   |
| Interpump Group S.p.A. Azioni nom. EO 0,52 | 5.500,00 | EUR     | 146.080,00           | 0,74                                    |
| <b>WERTPAPIERVERMÖGEN</b>                  |          |         | <b>19.191.529,99</b> | <b>96,60</b>                            |
| <b>BANKGUTHABEN</b>                        |          |         | <b>795.311,83</b>    | <b>4,00</b>                             |
| <b>SONSTIGE FORDERUNGEN</b>                |          |         | <b>18.131,62</b>     | <b>0,09</b>                             |
| Dividendenansprüche                        |          |         | 18.131,62            | 0,09                                    |
| <b>GESAMTAKTIVA</b>                        |          |         | <b>20.004.973,44</b> | <b>100,70</b>                           |
| <b>VERBINDLICHKEITEN</b>                   |          |         | <b>-138.797,30</b>   | <b>-0,70</b>                            |
| <b>GESAMTPASSIVA</b>                       |          |         | <b>-138.797,30</b>   | <b>-0,70</b>                            |
| <b>NETTO-TEILFONDSVERMÖGEN</b>             |          |         | <b>19.866.176,14</b> | <b>100,00*</b>                          |

\*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

ENTWICKLUNG DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS (IN EUR)  
 FÜR DEN ZEITRAUM 1. NOVEMBER 2016 BIS 31. DEZEMBER 2017 (IN EUR)

| WERT DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS AM BEGINN DES GESCHÄFTSJAHRES      |               | 15.165.625,84        |
|--|---------------|----------------------|
| Mittelzufluss   -abfluss (netto)                                     |               | 1.590.685,91         |
| Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen                            | 3.086.136,68  |                      |
| Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen                           | -1.495.450,77 |                      |
| Ertragsausgleich   Aufwandsausgleich                                 |               | -96.408,74           |
| Ordentliches Nettoergebnis   |               | -292.252,01          |
| Realisierte Gewinne  | 3.540.033,20  |                      |
| Realisierte Verluste   | -1.456.153,04 |                      |
| Außerordentlicher Ertragsausgleich                                   | 104.822,40    |                      |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften                                  |               | 2.188.702,57         |
| Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres                      |               | 1.309.822,58         |
| <b>WERT DES NETTO-TEILFONDSVERMÖGENS AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES</b> |               | <b>19.866.176,14</b> |

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.



**ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG FÜR DEN ZEITRAUM  
 1. NOVEMBER 2016 BIS 31. DEZEMBER 2017 (IN EUR)**

|  |             |                    |
|--|-------------|--------------------|
| <b>Erträge</b>                         |             | <b>387.792,85</b>  |
| Zinsen aus Bankguthaben                | 2.311,56    |                    |
| Dividendenerträge (nach Quellensteuer) | 364.652,09  |                    |
| Sonstige Erträge                       | 3.447,03    |                    |
| Ordentlicher Ertragsausgleich          | 17.382,17   |                    |
| <b>Aufwendungen</b>                    |             | <b>-680.044,86</b> |
| Verwaltungsvergütung                   | -360.971,21 |                    |
| Verwahrstellenvergütung                | -10.542,09  |                    |
| Depotgebühren                          | -9.190,01   |                    |
| Taxe d'abonnement                      | -10.500,81  |                    |
| Prüfungskosten                         | -8.364,62   |                    |
| Druck- und Veröffentlichungskosten     | -54.084,01  |                    |
| Administrationsgebühren                | -16.407,85  |                    |
| Betreuungsgebühren                     | -41.019,37  |                    |
| Sonstige Aufwendungen                  | -16.561,44  |                    |
| Performance Fee                        | -107.099,26 |                    |
| Transfer- und Registerstellenvergütung | -12.012,79  |                    |
| Zinsaufwendungen                       | -7.495,57   |                    |
| Ordentlicher Aufwandsausgleich         | -25.795,83  |                    |
| <b>ORDENTLICHER NETTOERTRAG</b>        |             | <b>-292.252,01</b> |

**STATISTIK**

| Jahr              | Netto-Teilfondsvermögen in EUR | Anteilsulauf | Inventarwert je Anteil in EUR |
|-------------------|--------------------------------|--------------|-------------------------------|
| 31. Dezember 2017 | 19.866.176,14                  | 119.759,568  | 165,88                        |
| 31. Dezember 2016 | 15.959.219,65                  | 111.063,801  | 143,69                        |
| 31. Dezember 2015 | 15.311.158,51                  | 105.542,373  | 145,07                        |

**Gesamtkostenquote (TER)**

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 2,64 %.  
 Die Performance Fee (erfolgsabhängige Vergütung) belief sich auf 0,53 %.

**Transaktionskosten**

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf 133.329,29 EUR.

Informationen zur Ermittlung der TER und den Transaktionskosten können den Erläuterungen 6 entnommen werden.  
 Die Performance-Angaben beziehen sich immer auf den Betrag nach vorherigem Abzug aller Kosten des Teilfonds.

Die Erläuterungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses.



### INFORMATIONEN AN DIE ANTEILSEIGNERINNEN UND ANTEILSEIGNER

Der jährliche geprüfte Jahresbericht wird den Anteilseignerinnen und Anteilseignern innerhalb von 4 Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei den Zahlstellen sowie bei den Vertriebs- und Informationsstellen zur Verfügung gestellt. Der Halbjahresbericht wird innerhalb von zwei Monaten nach Ende der Periode, auf welche er sich bezieht, in entsprechender Form zur Verfügung gestellt. Sonstige Informationen über den Fonds oder die Verwaltungsgesellschaft sowie die Anteilswerte und die Ausgabe-, Umtausch- und Rücknahmepreise der Anteile werden an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg und Frankfurt a. M. am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, den Zahlstellen und den Vertriebs- und Informationsstellen bereitgehalten. Die Preise werden darüber hinaus börsentäglich auf der Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht. Wichtige Informationen an die Anteilseignerinnen und Anteilseigner werden auf der Internetseite der Gesellschaft und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, in einer überregionalen Tageszeitung veröffentlicht. Eine Liste der Veränderungen im Wertpapierbestand für die Periode vom 1. November 2016 bis zum 31. Dezember 2017 ist auf Anfrage der Anteilseignerinnen und Anteilseigner frei am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und der Zahlstellen erhältlich. Weiterhin sind folgende Unterlagen am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Zahlstellen und der Vertriebsstellen während der normalen Geschäftszeiten kostenlos für die Anteilseignerinnen und Anteilseigner sowie sonstigen Interessentinnen und Interessenten erhältlich:

- die Satzung der Verwaltungsgesellschaft
- der Depotbank- und Zahlstellenvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA, Niederlassung Luxemburg (ab 1. Januar 2018 Verwahr- und Zahlstellenvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der DZ PRIVATBANK S.A.)
- das Verwaltungsreglement
- der jeweilig letzte Jahres- und Halbjahresbericht

### ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRES- ABSCHLUSS ZUM 31. OKTOBER 2017 SOWIE ERGÄNZENDE ANGABEN

#### ERLÄUTERUNG 1 – Allgemeines

Der Investmentfonds „ÖKOWORLD“ ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds in der Form eines Fonds commun de placement à compartiments multiples errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er unterliegt Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010. Der Fonds wird von der ÖKOWORLD LUX S.A. verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 26. Oktober 1995 unter dem Namen ÖKOVISION LUX S.A. nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in Wasserbillig. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations vom 29. November 1995 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-52642 eingetragen ist. Die Namensänderung in ÖKOWORLD LUX S.A. erfolgte am 2. Juli 2003. Das gezeichnete Kapital der Verwaltungsgesellschaft beträgt 1.175.000 EUR. Das Kapital wird zur Zeit von der ÖKOWORLD AG, Hilden, und der versiko Vermögensverwaltung GmbH, Hilden, gehalten. Der Zweck der Gesellschaft ist die Auflegung und/oder Verwaltung von gemäß der Richtlinie 2009/65/EG zugelassenen luxemburgischen und/oder ausländischen OGAW und die zusätzliche Verwaltung anderer luxemburgischer und/oder ausländischer OGA, die nicht unter diese Richtlinie fallen.

Es werden derzeit Anteile der folgenden Teilfonds angeboten:

ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC  
ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0  
ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS  
ÖKOWORLD KLIMA  
ÖKOWORLD WATER FOR LIFE

Das Geschäftsjahr des Fonds endet am 31. Dezember. Einmal abweichend dauert das Geschäftsjahr 2017 14 Monate, beginnend am 1. November 2016 und endend am 31. Dezember 2017.

#### ERLÄUTERUNG 2 – Zusammenfassung der wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegung

##### a) Berechnung des Anteilswertes

Die Berechnung erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds.

##### b) Berechnung des Netto-Fondsvermögens

Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder an einem geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse oder an dem geregelten Markt, welcher normalerweise der Heimatmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Heimatmarkt für diesen Vermögenswert ist. Wenn der letzte bekannte Kurs nicht repräsentativ ist, beruht die Bewertung auf dem wahrscheinlichen Realisierungswert, den die Verwaltungsgesellschaft mit der gebotenen Sorgfalt und nach Treu und Glauben ermittelt.

Der Wert von Anteilen von Organismen für gemeinsame Anlagen wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Nettoinventarwerts ermittelt.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht. Die nicht realisierte Werterhöhung/-minderung der ausstehenden Devisentermingeschäfte wird, soweit vorhanden, am Bewertungstag zum Terminwechsellkurs berechnet und gebucht. Future-Kontrakte werden mit dem unrealisierten Ergebnis bewertet, das sich aus dem tagesaktuellen Terminkurs und dem vereinbarten Terminkurs ermittelt. Alle nicht auf die jeweilige Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten verfügbaren Devisenmittelkurs in diese Teilfondswährung umgerechnet.

Die Berechnung der Nettoinventarwerte erfolgte mit Börsen- und Marktpreisen vom 28. Dezember 2017. Wäre der Jahresabschluss unter Berücksichtigung der Börsen- und Marktpreise vom 31. Dezember 2017 aufgestellt worden, hätte sich für den Teilfonds ÖKOWORLD KLIMA ein um ca. 1,15% niedriger Nettoinventarwert ergeben, wohingegen sich für die übrigen Teilfonds keine

signifikanten Auswirkungen auf den jeweiligen Nettoinventarwert ergeben hätte.

##### c) Realisierter Nettogewinn/-verlust

aus Wertpapierverkäufen:

Die aus den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der verkauften Wertpapiere berechnet.

##### d) Fondswährung

Der Anteilwert lautet auf Euro.

Alle auf eine andere Währung als Euro lautenden Vermögenswerte werden zum letzten verfügbaren Devisenmittelkurs (s. Tabelle auf Seite 65) in Euro umgerechnet. Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

#### ERLÄUTERUNG 3 – Ausgabe, Rücknahme und Umtausch von Anteilen

Ausgabepreis ist der Anteilswert zuzüglich eines Ausgabeaufschlags von bis zu 5% für ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC, ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0, ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS, ÖKOWORLD KLIMA und ÖKOWORLD WATER FOR LIFE. Der Ausgabepreis kann sich um Gebühren oder andere Belastungen erhöhen, die in den jeweiligen Vertriebsländern anfallen. Rücknahmepreis ist der Anteilswert. Der Umtausch von Anteilen erfolgt auf der Grundlage des Anteilswertes der betreffenden Anteilsklassen beziehungsweise der betreffenden Teilfonds. Dabei kann eine Umtauschprovision zu Gunsten der Vertriebsstelle des Teilfonds erhoben werden, in den getauscht werden soll. Wird eine Umtauschprovision erhoben, so beträgt diese höchstens 2% des Anteilswertes des Teilfonds, in welchen der Umtausch erfolgen soll; eine Nachzahlung der etwaigen Differenz zwischen den Ausgabeaufschlägen auf die Anteilswerte der betreffenden Teilfonds bleibt hiervon unberührt. Zeichnungs-, Umtausch- und Rücknahmeaufträge, die bei der Transferstelle oder Untertransferstelle an einem Bewertungstag bis spätestens 12.00 Uhr eingehen, werden vorbehaltlich der dafür notwendigen Zustimmung zu dem für den nächsten Bewertungstag festgestellten Nettoinventarwert abgewickelt. Anträge, die nach dieser Frist entgegen genommen werden, werden zu dem am hiernach folgenden Bewertungstag festgestellten Nettoinventarwert abgewickelt. Anteilseigner können an jedem Bewertungstag die Rücknahme ihrer Anteile verlangen. Anteile können über die Depotbank, die Verwaltungsgesellschaft oder die Zahlstellen des Fonds zurückgegeben werden.



#### ERLÄUTERUNG 4 – Taxe d'Abonnement

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („Taxe d'Abonnement“) von 0,05% p. a. für C- und A-Anteilsscheine bzw. 0,01% p. a. für I- und D-Anteilsscheine, die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar ist. Die Einkünfte der Teilfonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

#### ERLÄUTERUNG 5 – Angaben zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen. Der Teilfonds ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS hat in 2016/2017 nur in Zielfonds mit einer Verwaltungsgebühr von maximal 2,00% p.a. investiert.

#### ERLÄUTERUNGEN 6 –

##### Hinweise zur TER, TOR und Transaktionskosten

Die Total Expense Ratio gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie der Taxe d'Abonnement alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Netto-Teilfondsvolumens (Basis täglicher NAV) innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Für die am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsperiode sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren,

Verbuchungsprovision und Fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

#### ERLÄUTERUNG 7 – Investitionen in eigene Teilfonds

Der Teilfonds ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS investiert in andere ÖKOWORLD-Teilfonds. Aus Gründen der Wesentlichkeit hat die Verwaltungsgesellschaft auf eine Eliminierung des Effektes aus dieser Investition in eigene Teilfonds in der Zusammensetzung des konsolidierten Netto-Fondsvermögens und der konsolidierten Entwicklung des Netto-Fondsvermögens verzichtet. Bei Herausrechnung der Investition in eigene Teilfonds wäre das konsolidierte Netto-Fondsvermögen zum 31. Dezember 2017 um EUR 3.148.740,00 bzw. ca. 0,31% niedriger auszuweisen.

#### ERLÄUTERUNG 8 – Ereignisse nach dem Stichtag

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Anleger des Fonds ÖKOWORLD am 23. November 2017 darüber informiert, dass mit Wirkung zum 1. Januar 2018 aus geschäftlichen Gründen ein Wechsel der Dienstleister stattfindet. Die Funktion der Verwahrstelle, der Register- und Transferstelle, der Zentralverwaltungsstelle und der Zahlstelle im Großherzogtum Luxembourg werden ab dem 1. Januar 2018 von der DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen wahrgenommen.

#### ERGÄNZENDE ANGABE 1 – Risikohinweise (ungeprüft)

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Teilfonds

zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

#### ERGÄNZENDE ANGABE 2 – Hebelwirkungen (ungeprüft)

| Teilfonds                    | Durchschnitt |
|------------------------------|--------------|
| ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC  | 0,00 %       |
| ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0 | 0,00 %       |
| ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS | 0,00 %       |
| ÖKOWORLD KLIMA               | 0,00 %       |
| ÖKOWORLD WATER FOR LIFE      | 0,00 %       |

#### ERGÄNZENDE ANGABE 3 – Vergütungsgrundsätze (ungeprüft)

Die Verwaltungsgesellschaft hat im Einklang mit dem Gesetz von 2010, insbesondere unter Berücksichtigung der in Artikel 111ter des Gesetzes von 2010 festgelegten Grundsätze, eine Vergütungspolitik aufgestellt, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des ÖKOWORLD Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und den Verwaltungsreglements der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Verwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Die festen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung stehen in einem angemessenen Verhältnis zueinander, wobei der Anteil des festen Bestandteils an der Gesamtvergütung hoch genug ist, um in Bezug auf die variablen Vergütungskomponenten völlige Flexibilität zu bieten, einschließlich der Möglichkeit, auf die Zahlung einer variablen Komponente zu verzichten. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft ([www.oekoworld.com/oekoworld-kapitalanlagegesellschaft](http://www.oekoworld.com/oekoworld-kapitalanlagegesellschaft)) zur Verfügung gestellt. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft kostenlos zur Verfügung gestellt.

#### Umrechnungskurse zum 31. Dezember 2017

|                       |     |             |         |
|-----------------------|-----|-------------|---------|
| Australische Dollar   | AUD | 1,5321      | = 1 EUR |
| Britische Pfund       | GBP | 0,8884      | = 1 EUR |
| Kanadische Dollar     | CAD | 1,5032      | = 1 EUR |
| Dänische Kronen       | DKK | 7,4448      | = 1 EUR |
| Hongkong Dollar       | HKD | 9,3293      | = 1 EUR |
| Indische Rupien       | INR | 76,4891     | = 1 EUR |
| Japanische Yen        | JPY | 134,7332    | = 1 EUR |
| Norwegische Kronen    | NOK | 9,8498      | = 1 EUR |
| Brasilianische Real   | BRL | 3,9438      | = 1 EUR |
| Schwedische Kronen    | SEK | 9,8591      | = 1 EUR |
| Schweizer Franken     | CHF | 1,1686      | = 1 EUR |
| Südkoreanische Won    | KRW | 1.276,8415  | = 1 EUR |
| US-Dollar             | USD | 1,1937      | = 1 EUR |
| Thailändischer Baht   | THB | 38,9369     | = 1 EUR |
| Singapur-Dollar       | SGD | 1,5962      | = 1 EUR |
| Südafrikanischer Rand | ZAR | 14,7572     | = 1 EUR |
| Tschechische Kronen   | CZK | 25,5752     | = 1 EUR |
| Indonesische Rupiah   | IDR | 16.188,2814 | = 1 EUR |
| Mexikanische Peso     | MXN | 23,6223     | = 1 EUR |
| Philippinische Pesos  | PHP | 59,5990     | = 1 EUR |
| Polnische Zloty       | PLN | 4,1783      | = 1 EUR |

#### Zusätzliche Informationen für Anleger aus der Schweiz

Die Satzung des Fonds, der Prospekt, die 'Wesentlichen Anlegerinformationen', die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, die Liste der von der Gesellschaft im Berichtszeitraum getätigten Käufe und Verkäufe hinsichtlich des Wertpapierbestandes sind kostenlos am Sitz der Gesellschaft und beim Vertreter in der Schweiz erhältlich.

| Teilfonds                    | Vergleichsvermögen                            | max. zulässige Limitauslastung | Value-at-Risk Auslastung im Geschäftsjahr |         |              |
|------------------------------|---|--------------------------------|---|---------|--------------|
|                              |   |                                | Minimum                                   | Maximum | Durchschnitt |
| ÖKOWORLD ÖKOVISION® CLASSIC  | S&P Global 1200                               | 200 %                          | 40,3 %                                    | 75,7 %  | 56,1 %       |
| ÖKOWORLD GROWING MARKETS 2.0 | MSCI Emerging Markets                         | 200 %                          | 44,1 %                                    | 74,2 %  | 57,7 %       |
| ÖKOWORLD ROCK 'N' ROLL FONDS | 75 % S&P Global 1200,<br>25 % EFFAS Euro Govt | 200 %                          | 57,0 %                                    | 102,9 % | 82,6 %       |
| ÖKOWORLD KLIMA               | S&P Global 1200                               | 200 %                          | 52,2 %                                    | 88,0 %  | 67,7 %       |
| ÖKOWORLD WATER FOR LIFE      | S&P Global Water TR                           | 200 %                          | 41,0 %                                    | 79,1 %  | 58,5 %       |

\*Die maximal zulässige Limitauslastung wird gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens. Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein Monte-Carlo Model benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von ca. 3 Jahren.



### BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGRÉÉ ÜBER DIE JAHRESABSCHLUSSPRÜFUNG

#### PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresabschluss des ÖKOWORLD Fonds (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds geprüft, der aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens und der Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2017, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Netto-Fondsvermögens für die an diesem Datum endende Geschäftsperiode sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, besteht.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Ökoworld Fonds sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Reviseur d'Entreprises Agréé für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants (IESBA Code) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### SONSTIGE INFORMATIONEN

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Reviseur d'Entreprises Agréé zu diesem Jahresabschluss. Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

#### VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATS DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und – sofern einschlägig – Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit

stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

#### VERANTWORTUNG DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGRÉÉ FÜR DIE JAHRESABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen, ist, und darüber den Bericht des Reviseur d'Entreprises Agréé, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystemen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den ge-

gebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangsangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des Reviseur d'Entreprises Agréé auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Reviseur d'Entreprises Agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de Révision Agréé*

Jan van Delden, *Reviseur d'Entreprises Agréé*  
Partner

Luxemburg, den 27. April 2018  
560, rue de Neudorf, L-2220 Luxembourg

BESCHEINIGUNG FÜR DIE ANGABEN NACH § 5 ABS. 1 INVSTG  
 DES INVESTMENTVERMÖGENS ÖKOWORLD WATER FOR LIFE  
 FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2016 BIS 31. DEZEMBER 2017

BESTEUERUNGSGRUNDLAGEN GEMÄSS § 5 ABS. 1 INVSTG

WÄHRUNG: EUR

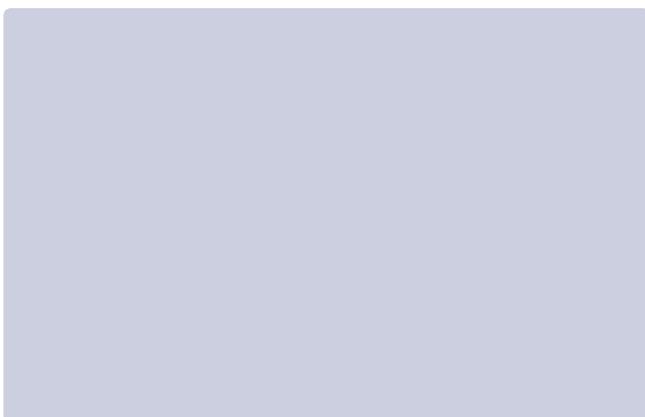
| § 5 Abs. 1<br>InvStG | ÖKOWORLD WATER FOR LIFE ANTEILSKLASSE C, ISIN: LU0332822492  | Privat-<br>anleger | Betr.<br>Anleger<br>(EStG) | Betr.<br>Anleger<br>(KStG) |
|----------------------|--|--------------------|----------------------------|----------------------------|
|                      | Alle Angaben je Anteil   |                    |                            |                            |
| Nr. 1a               | Betrag der Ausschüttung  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1a, aa           | darin enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1a, bb           | darin enthaltene Substanzausschüttung  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | darin enthaltener Zahlbetrag   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 2                | Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1b               | Betrag der ausgeschütteten Erträge   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
|                      | <b>In der Ausschüttung   Thesaurierung enthaltene Beträge</b>  |                    |                            |                            |
| Nr. 1c, aa           | Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2 Satz 1 in Verbindung mit § 3 Nummer 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Absatz 1 KStG  | -                  | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1c, bb           | Veräußerungsgewinne, die dem Teileinkünfteverfahren (§ 3 Nr. 40 EStG), bzw. dem Beteiligungsprivileg unterliegen (§ 8b Abs. 2 KStG)  | -                  | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1c, cc           | Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)  | -                  | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1c, dd           | Steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung   | 0,0000             | -                          | -                          |
| Nr. 1c, ee           | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, sofern es sich nicht um Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG handelt  | 0,0000             | -                          | -                          |
| Nr. 1c, ff           | steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 (Veräußerungsgewinn Immobilien > 10 Jahre)   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1c, gg           | Steuerfreie DBA-Einkünfte (§ 4 Abs. 1 InvStG)  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1c, hh           | darin enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen  | -                  | 0,0000                     | -                          |
| Nr. 1c, ii           | Ausl. Einkünfte für Quellensteuer-Anrechnung; 100%   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1c, jj           | - in 1c, ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist            | -                  | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1c, ii) enthaltene Dividenden ohne REIT-Dividenden  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1c, ii) enthaltene REIT-Dividenden  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1c, ii) enthaltene Zinsen   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1c, kk           | in Doppelbuchstabe ii enthaltene ausl. Einkünfte für Anrechnung von fiktiver Quellensteuer; 100%   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1c, ll           | - in 1c, kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist            | -                  | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1c, kk) enthaltene Dividenden ohne REIT-Dividenden  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1c, kk) enthaltene Zinsen   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1c, kk) enthaltene REIT-Dividenden  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1d               | Bemessungsgrundlage KESt*  |                    |                            |                            |
| Nr. 1d, aa           | im Sinne des § 7 Abs. 1 und 2  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1d, bb           | im Sinne des § 7 Abs. 3  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1d, cc           | im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 4, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1e               | Anzurechnende/zu erstattende KESt (weggefallen)  |                    |                            |                            |
| Nr. 1f               | ausländische Quellensteuer   |                    |                            |                            |
| Nr. 1f, aa           | Anrechenbare ausländische Quellensteuer  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1f, bb           | - in 1f, aa) enthaltene QueSt auf Dividenden, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | -                  | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1f, aa) enthaltene QueSt auf Dividenden, ohne REIT-Dividende  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1f, aa) enthaltene Quellensteuer auf REIT-Dividenden  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1f, aa) enthaltene Quellensteuer auf Zinsen   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1f, cc           | Abziehbare ausländische Quellensteuer  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1f, dd           | - in 1f, cc) enthaltene QueSt auf Dividenden, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | -                  | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1f, ee           | Fiktive ausländische Quellensteuer   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1f, ff           | - in 1f, ee) enthaltene QueSt auf Dividenden, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | -                  | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1f, ee) enthaltene Quellensteuer auf Dividenden, ohne REIT-Dividende  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1f, ee) enthaltene Quellensteuer auf REIT-Dividenden  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Zusatzangabe         | - in 1f, ee) enthaltene Quellensteuer auf Zinsen   | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1g               | Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung  | 0,0000             | 0,0000                     | 0,0000                     |
| Nr. 1h               | Im Geschäftsjahr gezahlte QueSt, vermindert um die erstattete QueSt des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre   | 0,6663             | 0,6663                     | 0,6663                     |

\* Für ausländische thesaurierende Fonds erfolgt der Ausweis unter Nr. 1 d) zu Informationszwecken.  
 Die ausschüttungsgleichen Erträge gelten steuerlich zum 31. Dezember 2017 als zugeflossen.

Die ÖKOWORLD LUX S.A. ist eine ausschließlich auf ökologische, soziale und ethische Investmentfonds spezialisierte Luxemburger Kapitalanlagegesellschaft mit Zugriff auf über 30 Jahre ausgewiesener Expertise in ökologischen und nachhaltigen Investments.

Die ÖKOWORLD LUX S.A. verpflichtet sich zu klar definierten Positiv- und Negativkriterien in der Auswahl der Investitionsziele.

Wünschen Sie weitere Informationen?



ÖKOWORLD AG

Itterpark 1, 40724 Hilden | Düsseldorf  
Telefon +49 (0) 2103-28 41-0, Fax +49 (0) 2103-28 41-400  
info@oekoworld.com, www.oekoworld.com

